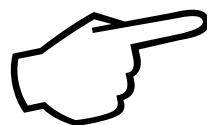


Informationen zu den Wahlpflichtfächergruppen der Realschule Wassertrüdingen

	WPGF I	WPGF II	WPGF IIIa																																																																											
gemeinsame Unterrichtsfächer:	Religionslehre, Deutsch, Englisch, Biologie, Geschichte, Geographie, Sozialkunde, Sport, Musik, Gestaltung, Ernährung und Gesundheit																																																																													
gemeinsame Abschlussprüfung in:	Deutsch und Englisch																																																																													
zusätzliche Abschlussprüfung in:	Mathematik I und Physik	BwR und Mathematik II/III	Französisch und Mathematik II/III																																																																											
Schwerpunkt:	mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Inhalte	Wirtschaftswissenschaften	interkulturelle und sprachliche Handlungsfähigkeit																																																																											
gute Voraussetzungen:	Interesse an mathematischen Fragestellungen; Freude am Lösen mathematischer Probleme; technisches Verständnis; logisches Denken	Interesse an kaufmännischen und rechtlichen Fragestellungen; Freude am Organisieren	Freude am Anwenden einer Fremdsprache, Freude am Lesen; Interesse an wirtschaftlichen Fragestellungen																																																																											
zus. Fächer (Grundlagen) :	Wirtschaft und Recht (9. Klasse)	Chemie (9. und 10. Klasse)	BwR (8. und 9. Klasse) Chemie (9. und 10. Klasse)																																																																											
Fächerspiegel: Jahrgangsstunde Anzahl der Stunden pro Fach	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>7</th> <th>8</th> <th>9</th> <th>10</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>MI</td> <td>4</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Ph</td> <td>2</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Ch</td> <td>-</td> <td>2</td> <td>2</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>IT</td> <td>1</td> <td>3</td> <td>2</td> <td>2</td> </tr> </tbody> </table>		7	8	9	10	MI	4	4	5	5	Ph	2	2	3	3	Ch	-	2	2	2	IT	1	3	2	2	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>7</th> <th>8</th> <th>9</th> <th>10</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>M II</td> <td>3</td> <td>3</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>BwR</td> <td>3</td> <td>3</td> <td>3</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>WIR</td> <td>-</td> <td>2</td> <td>2</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>IT</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>1</td> </tr> </tbody> </table>		7	8	9	10	M II	3	3	3	4	BwR	3	3	3	3	WIR	-	2	2	-	IT	1	1	2	1	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>7</th> <th>8</th> <th>9</th> <th>10</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>M II</td> <td>3</td> <td>3</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>F</td> <td>4</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>BwR</td> <td>2</td> <td>2</td> <td>2</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>IT</td> <td>2</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>-</td> </tr> </tbody> </table>		7	8	9	10	M II	3	3	3	4	F	4	3	4	4	BwR	2	2	2	-	IT	2	1	1	-
	7	8	9	10																																																																										
MI	4	4	5	5																																																																										
Ph	2	2	3	3																																																																										
Ch	-	2	2	2																																																																										
IT	1	3	2	2																																																																										
	7	8	9	10																																																																										
M II	3	3	3	4																																																																										
BwR	3	3	3	3																																																																										
WIR	-	2	2	-																																																																										
IT	1	1	2	1																																																																										
	7	8	9	10																																																																										
M II	3	3	3	4																																																																										
F	4	3	4	4																																																																										
BwR	2	2	2	-																																																																										
IT	2	1	1	-																																																																										
schulische Weiterbildung:	beste Grundlagen für den Übertritt in den mathematisch-technischen Zweig der Fachoberschule oder des Gymnasiums (Einführungsklasse)	beste Grundlagen für den Übertritt in den wirtschaftswissenschaftlichen Zweig der Fachoberschule oder des Gymnasiums (Einführungsklasse)	beste Grundlagen für den Übertritt in die Fachoberschule oder des Gymnasiums (Einführungsklasse) mit dem Ziel das Abitur zu machen																																																																											
berufliche Weiterbildung:	besondere Eignung für technische Berufe	besondere Eignung für kaufmännische Berufe oder Berufe im Bereich der Verwaltung	besondere Eignung für kaufmännische Berufe mit internationalen Kontakten oder Berufe im Bereich der Verwaltung																																																																											



Natürlich kann auch jeder andere Berufsweg eingeschlagen werden!